



## **Beschluss**

**des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten Holger Dremel, Barbara Becker, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback, Ilse Aigner, Daniel Artmann, Dr. Andrea Behr, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Dr. Ute Eiling-Hütig, Thorsten Freudenberg, Martina Gießübel, Alfred Grob, Petra Guttenberger, Josef Heisl, Thomas Holz, Melanie Huml, Petra Högl, Andreas Jäckel, Dr. Petra Loibl, Jenny Schack, Helmut Schnotz, Tanja Schorer-Dremel, Kerstin Schreyer, Martin Stock, Carolina Trautner CSU,

Florian Streibl, Felix Locke, Wolfgang Hauber, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 19/5102, 19/5904

**Keine Toleranz für die Intoleranten – Islamismus transparent machen und umfassend bekämpfen V:**

**Mädchen und Frauen schützen! Stärkung der Strukturen gegen Zwangsheirat und Verschleppung, Schaffung einer Melde- und Koordinationsstelle**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Strukturen in Bayern gegen Zwangsheirat und Verschleppung ins Ausland zum Zwecke der Zwangsverheiratung weiter zu stärken und innerhalb dieser Strukturen eine Melde- und Koordinationsstelle nach österreichischem Vorbild zu etablieren. Diese Strukturen mit einer solchen Stelle sollen Mädchen und Frauen in Bayern vor erzwungenen Ehen schützen und in Notlagen unterstützen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, auch eine aktuelle Studie in Auftrag zu geben, die das Ausmaß von Zwangsverheiratungen für Bayern abbildet. In einem weiteren Schritt soll sich die Staatsregierung dafür einsetzen, dass eine bundesweite Erhebung zum Phänomen Zwangsverheiratung erfolgt.

Die Maßnahmen sind im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel umzusetzen.

Die Präsidentin

I.V.

**Alexander Hold**

II. Vizepräsident